



## AUFRUF DES BÜRGERMEISTERS ZUR CORONA-KRISE

**Liebe Ronneburger\*innen,**



erstmals möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die in der Corona-Virus-Krise mitgeholfen haben, die Übertragbarkeit des Virus zu begrenzen! Die massiven Einschränkungen unserer Bewegungsfreiheit und unserer Kontaktmöglichkeiten hat einmal mehr gezeigt, dass wir soziale Wesen sind, die Gemeinschaft brauchen.

Da die Corona-Virus-Krise längst noch nicht ausgestanden ist, gilt es nun mit den Lockerungen mit großer Verantwortung umzugehen.

Wichtig: Es ist immer noch sicherzustellen, dass das Virus mit seiner Infektionsfreudigkeit möglichst wenig Chancen auf eine sprunghafte Verbreitung bekommt. Demnach sind viele gewohnte Tätigkeiten immer noch nicht oder nur mit strengen Regeln möglich.

So wurde nun die sportliche Betätigung und die Nutzung von Sportstätten und Spielplätzen erlaubt, aber eben nach Regeln, die einen zu engen Kontakt weiterhin vermeiden. Leider schließt dies aber nach wie vor den geselligen und liebgewonnen Vereinsabend aus.

Wir hoffen sehr, in den nächsten Wochen weitere Normalisierungen zu erleben. Dennoch "Vorsicht ist die Mutter der Porzellanlust", lassen Sie nicht zu, dass man das Virus "kleinredet" oder "verharmlost". Viele von uns haben das Leid und den Verlust eines liebgewonnen Menschen durch Corona oder Corona-bedingt nicht miterlebt. Auch war keiner oder nur wenige von uns zugegen, als in Krankenhäusern oder Altenheimen die Besuchsverbo-

te ausgesprochen werden mussten. Und so Menschen ihre Angehörigen egal mit welcher Erkrankung oder Aufenthaltsgrund eben nicht besuchen durften.

Auch ist es bemerkenswert, wie schnell Menschen eine Lockerung von Einschränkungen fordern, da der Verlauf der Pandemie „ja so günstig sei“. Der Vergleich, seine Feuerwehr abzuschaffen, wo es ein Jahr nicht gebrannt habe, entlarvt diese Haltung schnell. Bestürzend ist auch, wie viele Menschen Lockerungen fordern, da es ja sowieso nur die „Alten und Kranken“ trifft, die nicht mehr lange zu leben haben. Ist dies nicht alles befremdlich? In welcher Gesellschaft leben wir eigentlich, wo wir solche Forderungen erheben, nur weil wir keine eigene Erfahrung mit der „echten“ Erkrankung haben. Ist es nicht so, dass wir nur aus unserem eigenen Blickwinkel bzw. Bedürfnis urteilen, ohne tatsächliche Erfahrung oder ein echtes Erlebnis mit dem Virus zu haben? Deswegen lassen wir uns nicht „aufs Glatteis führen“: Denn eine Erkrankung speziell mit einem neuen und fremden Virus ist nicht auf die leichte Schulter zu nehmen!

Zum Abschluss mein Apell an Sie: Helfen Sie mit, dass der gegenwärtige Verlauf der Pandemie in Deutschland und hier in Ronneburg keine extremeren Züge annimmt, in dem wir die Kontaktbeschränkungen nun „lax“ nehmen.

Bleiben Sie gesund & Halten Sie zusammen!

Ihr

Andreas Hofmann  
Bürgermeister

Bitte wenden für weitere Informationen





**BEKANNTMACHUNG  
GEMEINDE RONNEBURG  
DER GEMEINDEVORSTAND**

## WERSTOFFHOF ÖFFNET WIEDER

Der Wertstoffhof in der Raiffeisenstraße ist ab Samstag, dem 16.05.2020 zur Anlieferung wieder geöffnet.

Aufgrund der Corona-Vorschriften ist folgendes zu beachten:

- Vorherige **telefonische Terminanmeldung** im Rathaus/Bürgerbüro (06184-92760)
  - ▶ unter Angabe von Name und KFZ-Kennzeichen sowie
  - ▶ Menge und Art des anzuliefernden Abfalls
    - ▶ maximale Anlieferungsmenge = 1 cbm
    - ▶ Gebühren nur in bar zahlbar
    - ▶ maximal drei Fahrzeuge gleichzeitig auf dem Hof
- Die Öffnungszeiten sind

Samstags	von 10:00 – 13:00 Uhr
Dienstags	von 16:00 – 18:00 Uhr

- Die geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen sind zu beachten und einzuhalten.
- Den Weisungen des Personals ist Folge zu leisten.
- Diese Regelung gilt zunächst bis zum 13.06.2020
- Die **Grünschnitt-Sammelplätze** am Bolzplatz (NW) und am Sportplatz (HÜ) werden ab Montag, 18.05.2020, wieder geschlossen. Der Grünschnitt kann dann wieder im Wertstoffhof entsorgt werden.

## Erreichbarkeit des Bürgertelefons

Glücklicherweise hat sich der Bedarf des Bürgertelefons im Rahmen der Pandemie auch an Wochenenden nicht weiter ergeben, so dass dieses Angebot ab Samstag, dem 16. Mai 2020, beendet wird. Die Mitarbeiter\*innen der Gemeinde Ronneburg sind ab Montag, 18. Mai 2020, wieder telefonisch wie folgt für Sie da:

- Montag und Mittwoch 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Dienstag 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr
- Donnerstag 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
- Freitag 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Für Vorsprachen müssen weiterhin Termine vergeben werden.